SEKTIONS-NACHRICHTEN



www.routiers-bern.ch

Ausgabe 1/2024

Impressum:

Herausgeber: Les Routiers Suisses, Sektion Bern, Rubigen

Druck, Fotorasterung, Versand:
Redaktion, Layout und Satz:
Auflage: 800 Exemplare

NiesenPrint, 3052 Zollikofen
Julia Althaus, 3125 Toffen
julia.althaus@routiers-bern.ch

© by Les Routiers Suisses, Sektion Bern

Inhaltsverzeichnis

1	Titelblatt
2	Inserat NiesenPrint und Impressum
3	Inhaltsverzeichnis und Jahresprogramm 2024
4	Jahresbericht Sektion und Inserat Restaurant Lamm Wislisau
5	Inserat ABAG Nutzfahrzeuge AG
6 - 9	Bericht des Zentralvorstands Delegierten 2024
9	Inserat Gasthof Traube Mühleberg
10 -11	64. Generalversammlung der LRS Sektion Bern
11	Inserat Gast AG
12	CZV Bericht 2024 und CZV Kurse 2024 Sektion Bern
13	Inserat Scania Schweiz AG
14 - 15	Lehrabschluss 2023 Strassentransportfachmann/frau EFZ
16	Das Wort des Präsidenten
17	Helfertalon Gymkhana 2024
18	Jubilare 25 und 50 Jahre Mitgliedschaft
19	Inserat Nutzfahrzeug AG
20	Grillanlass Sektion Bern und Jass- und Bowlingabend 2023
21	Weihnachtshöck 2023 und Skiweekend Adelboden 2024
22	Anmeldetalion Grillplausch 2024
23	Anmeldetalon Grosses Vereins - Grillen 2024
24	Flyer Motorradausflug Sektion Biel-Seeland
25	Relais Routiers der Sektion Bern
26	Adressen der Sektion und des Generalsekretariat und Inserentenpreise
27	Routiers-Shop
28	Vorstand Sektion Bern

Jahresprogramm 2024

Anlass	Datum	Fleisspunkte
Ski-Weekend 2024, Adelboden	Fr, 12. – So, 14. Januar	3
64. Generalversammlung, Belp	Sa, 17. Februar	3
Treberwurstessen, Schafis	Sa, 2. März	3
Grillplausch, Rüeggisberg	Sa, 11. Mai	3
Grosser Grillanlass, Kirchdorf	So, 11. August	3
Jass- und Bowlingabend, Rubigen	Sa, 9. November	3
Weihnachtshöck, Rüfenacht	So, 8. Dezember	3
Ski-Weekend 2025, Adelboden	Fr, 17. – So, 19. Januar	3

Jahresbericht Sektion

Liebe Mitglieder, geschätzte Freunde und Sponsoren der Sektion Bern.

Erlaubt mir ein kurzes Resümee des vergangenen Sektionsjahrs 2023.

Unsere 63 Generalversammlung im Saal des Relais Linde in Belp, wo ich für ein Jahr als Präsident a. Interim gewählt wurde, war ein Erfolg und wurde sehr gut besucht. Im Weiteren traf sich der Vorstand im Jahr 2023 zu sechs konstruktiven Sitzungen, wo nebst den obligaten Traktanden intensiv am Thema «wie weiter mit der Sektion Bern» gearbeitet wurde. Hier konnte, wenn die Kandidatinnen und der Kandidat gewählt werden, eine gute, zukunftsorientierte Lösung gefunden werden.

Ich bedanke mich bei meinem Vorstand für die grosse Mitarbeit in der Sektionsführung und allen, die in irgendeiner Form zum guten Gelingen beigetragen haben.

Für das neue Jahr 2024 wünsche ich allen gute Gesundheit, gutes Gelingen und allzeit gute Fahrt.

Euer Präsident a. Interim

lua. Tuc

Rudolf Pulfer





- Gaststube 40 Plätze
- Tannenstube 40 60 Plätze
- Săli 20 Plătze
- Saal 100 Plätze
- Kinderspielplatz
- Gartenterrasse
- · Grosser Parkplatz





Bericht des Zentralvorstands Delegierten 2023

1. ZV-Sitzung vom 23.März 2023

Die Mitgliederzahl hält sich trotz Mitgliederbeitragserhöhung recht gut. Wir haben nach wie vor viele Austritte aufgrund von Pensionierungen und Todesfällen, die wir nur teilweise mit Neuanmeldungen ersetzen können.

In der Weiterbildung ist eine leichte Steigung festzustellen, so dass wir nahezu am Niveau von 2018 sind.

Bei den Mitarbeitern gab es 2 Abgänge aber auch 2 Eintritte.

Wir haben in den letzten 2 Jahren aufgrund der Pandemie und dem 5-Jahres Rhythmus in der Weiterbildung rote Zahlen geschrieben. Auch im Jahr 2022 hatten wir einen Verlust, haben aber trotzdem sehr gute Finanzen.

Der Mitgliederbeitrag wurde angehoben, weil die Mitgliederdienstleistungen nicht mehr finanziert werden konnten.

Für die Weiterbildung mussten die letzten Reserven von 2019 genutzt werden, das war aber auch so vorgesehen.

Insgesamt haben die Sektionen Rückvergütungen in der Höhe von Total

Fr. 342'642.60 für Aktivitäten des Jahres 2022 erhalten, das ist ein Plus gegenüber von 2021 von Fr. 50'743.30

Die Auszahlungen an die Sektionen wurden am 03.03.2023 gemacht.

Von dem Corona Kredit von Fr. 500`000.- den wir am Anfang der Corona Pandemie als Notmassnahme und zur Sicherheit beantragt haben, wurden bereits Fr. 87`000.- zurückbezahlt.

Unsere Homepage von Swiss Camion sollte überarbeitet werden. Um etwas gutes aufzubauen benötigt man ca. 100'000.- SFr.

Der Verwaltungsrat hat vorgeschlagen, dass es das Swiss Camion ab 01.01.2024 nur noch 6-mal im Jahr gibt, dafür den Internet-Informationskanal mit einer App aufzubauen, dadurch entstehen minderauslagen für Druckerei und Versand von ca, Fr. 200`000.

Chauffeureninitiative:

Stand März 2023 es sind noch zu wenig Unterschriften.

Unser Sozialpartner ASTAG wurde auf die Initiative hin sehr schnell wach und hat sich gegen die Initiative ausgesprochen.

Wir sind gespannt, wie sich die Sache in den nächsten Monaten entwickeln wird.

2. ZV-Sitzung vom 19. August 2023

Der Verband zählt im Moment 15`600 Mitglieder.

Die Liquidität ist besser als im letzten Jahr, obschon wir den Corona Kredit zurückbezahlt haben. Die Erhöhung des Mitgliederbeitrag hat keine grossen negativen Spuren hinterlassen, wir hatten wenige Austritte, die wir durch Neuzugänge ausgleichen konnten. Bei der Weiterbildung läuft es gut, dürfen uns aber nicht darauf ausruhen, denn 2025 wird wieder ein ruhiges Jahr sein in der Weiterbildung und es sollten nach Möglichkeit Reserven geschaffen werden, um die ruhigen Jahre in der Weiterbildung zu überbrücken.

CZV-Prüfungen:

Ab 2024 werden wir mit unserem Sozialpartner ASTAG die CZV-Prüfungen durchführen. Der Lead liegt bei Les Routiers Suisses.

Ersatzbeschaffung Fahrzeuge:

Wir haben vorgesehen, 2024 die Fahrzeugflotte zu erneuen.

Wir haben bei VW, Peugeot, Mercedes, Skoda und Ford angefragt. Ford hat die beste Offerte abgeliefert.

Zu den 12 Tourneo Custom kommen 3 Ford Focus. Alle Mitarbeiter zahlen monatlich 1% des Anschaffungspreises für Privatnutzung. Darin eingeschlossen sind sämtliche Kosten ausser Bussen und Betankungen im Ausland. Dies scheint recht günstig. Für Kursleiter wie auch den Verband ist es wichtig, dass die Fahrzeuge zweckmässig und günstig sind. Dadurch, dass wir gleichzeitig 12 gleiche Fahrzeuge bestellen, haben wir sehr gute Konditionen erhalten.

Evtl. Auflösung Sektion SG-Oberland-Rheintal:

Dieses Traktandum hat diversen Gesprächsstoff gegeben.

Die Vorstandsmitglieder der Sektion waren nicht mehr erreichbar, weder für die Mitglieder noch für den Verband, aus diesem Grund haben wir dieses Traktandum gesetzt. Seit Beginn der Pandemie hatte die Sektion keine Generalversammlung mehr abgehalten. Ihre einzige Aktivität beschränkte sich noch auf die Organisation der Weiterbildung. Der Präsident der Sektion SG-Oberland-Rheintal erklärt, dass er die letzte Zeit viel im Spital verbracht hat und nicht immer ansprechbar war. Zudem wurde ihm das Telefon noch gestohlen. Er sei jetzt aber wieder da und werde sich der ganzen Sache annehmen. Denn laut Statuten hat jedes Mitglied Anrecht auf eine Generalversammlung.

Der Präsident der Sektion hat jetzt die Aufgabe, an die Mitglieder einen Brief zu verschicken und bis zu nächster ZV-Sitzung muss ein Strategieplan vorliegen. Falls es nicht gemacht wird, wird an der nächsten ZV-Sitzung über eine Auflösung der Sektion abgestummen.

Anträge der Sektionen Entschädigung von Zentralvorstandsmitgliedern:

Wir sind heute so weit, dass die Sektionen eine Entschädigung für den Besuch der Zentralvorstandssitzung von Fr. 200.- pro Teilnehmer beantragen.

Bereits jetzt zahlt der Verband Reisekosten und das Mittagessen. Zusätzlich kämen pro Jahr Fr. 21'000.- dazu. Dieses Geld wird in der Verbandskasse fehlen. Wir kommen so schon bald auf 30'000.- Entschädigung im Jahr.

Vorstellung TravailSuisse:

Adrian Wüthrich macht eine Vorstellung von TravailSuisse.

TravailSuisse ist ein Verband von Arbeitnehmerorganisationen und Gewerkschaften, die politisch aktiv sind. Sie möchten uns in ihre Mitgliedschaft einladen. Wir hätten besseres politisches Gewicht und wären in Bern besser vertreten. TravailSuisse hat keine Verbindung zur Unia und ist etwas moderater als der SGB. Es bringt aber Kosten von Fr. 14.- pro Mitglied und Jahr mit sich.

3. ZV-Sitzung vom 28.10.2023

Die Mitgliederzahlen sind erfreulich, da es zurzeit viele Neuzugänge gibt, jedoch haben wir wie alle Jahre auch Austritte durch Pensionierungen oder Todesfälle.

In den nächsten Monaten werden die Internet Seiten routiers.ch und swisscamion.ch erneuert, ab 2024 sollten dann wesentlich mehr Informationen auf diesen 2 Plattformen sein. In der Weiterbildung haben wir 2023 wesentlich mehr Sektionskurse gehabt als in den Jahren 2013 und 2018.

Die Zahlen in den Sektionen sind sehr unterschiedlich, wir haben Kurse, die wir absagen mangels Anmeldungen. Eine optimale Auslastung der Kurse würde bei 13 Teilnehmern liegen. Unser Schnitt im Augenblick liegt bei 11 Teilnehmern.

Budget 2024:

Das Budget für 2024 ist ausgeglichen und weist einen Gewinn von 24`000.- aus, dass Budget wurde eher vorsichtig erstellt und hatte einige Vorbehalte, einer davon ist eine Erhöhung der Mitgliederzahl.

Der Anzeigenumsatz wird um fast 40 % nach unten korrigiert, einerseits stösst Printwerbung auf weniger Interesse bei Anzeigenkunden und auch die Umstellung auf sechs gedruckte Ausgaben wird Auswirkungen haben. Die Kosten für Druck, Versand und Verwaltung der Website können nur um 30 % gesenkt werden.

Der Fuhrpark wird über drei Jahre abgeschrieben. Die Gebäude werden jährlich linear abgeschrieben, d.h. Fr. 200'000.- pro Jahr.

Für die Sektionen sind Rückvergütungen Fr. 525'000.- budgetiert.

Das Budget wurde einstimmig ohne Gegenstimme angenommen.

Chauffeureninitative:

Traurigerweise gibt es nicht viel zu sagen. Wir haben versagt. Es gibt einige wenige, die alles gegeben haben und Unterschriften gesammelt haben.

Arbeitgeber haben auf Grund der Initiative die Löhne angehoben, was die Motivation zur Sammlung der Unterschriften gesenkt hat. Dies war wohl schlecht für die Initiative, hat aber bereits einen guten Erfolg gebracht.

Die Sache hat uns gezeigt, dass wir für politischen Einfluss nicht auf den Einsatz unserer Mitglieder zählen können.

TravailSuisse / Politik:

Wir sind gemäss Statuten politisch neutral. Allerdings müssen wir trotzdem Einfluss auf die Gesetzgebung und die Arbeit von Bundesämtern und Behörden nehmen.

Mit guter Kommunikation mit den Bundesämtern lassen sich kleinere Probleme in der Umsetzung beheben. Grosse Erfolge kann man damit aber nicht erzielen.

Unsere politische Neutralität darf nicht verhindern, dass wir unsere Bedürfnisse in die Politik einbringen können. Wir können uns nicht komplett heraushalten und nichts machen, dürfen aber auch keine Partei bevorteilen oder benachteiligen oder uns von einer Partei für andere Bedürfnisse missbrauchen lassen.

Einige Sektionen machten Werbung für Nationalratskandidaten.

Teilweise ist dies auch aus der Herkunft der Kandidaten begründet. Einzelne sind schon lange auf unserer Mitgliederliste und haben als Chauffeur gearbeitet.

Wir haben vereinzelt von Mitgliedern Kommentare, dass in den Sektionen einseitig Werbung für eine Partei gemacht wird.

Neu haben wir drei Verbandsmitglieder aus der SVP im Nationalrat. Von der SP haben wir ein Sektionsmitglied im Nationalrat. Das ist grundsätzlich positiv, wir sollten aber auch die linke Seite im Parlament kennen, wir hätten dadurch vermutlich weniger Probleme aus diesem Bereich.

TravailSuisse ist ein politischer Verein von der linken Seite. Im Vorstand sind links-grüne Nationalräte. Über die Aktivitäten hat René Wüthrich ausgiebig referiert. Die Kosten belaufen sich auf Fr. 14.- pro Mitglied. Insgesamt kostet die Mitgliedschaft Fr. 220'500.- pro Jahr. Wenn wir an der TravailSuisse beitreten, denken wir für die nächste Generation. Die Kosten von Fr. 14.- pro Mitglied können nur durch eine Beitragserhöhung finanziert werden. Wir können uns dafür nicht sponsoren lassen oder diese Ausgaben aus den Kursen querfinanzieren. Ein Beitritt lässt sich auch kaum nach 3 Jahren rentabilisieren. Es geht um politische Meinungsbildung und politischen Einfluss. Erfolg lässt sich eher nach 10 Jahren messen.

Es gibt für uns 3 Möglichkeiten politisch aktiv zu sein: Wir finanzieren Initiativen, wir lagern politische Aktivitäten an einen Verband wie TravailSuisse aus, oder wir unterstützen Parlamentarier. Ohne Aufwand werden wir auch in Zukunft nur beschränkten Einfluss haben. TravailSuisse ist eine reine Interessenvertretung ohne Sponsoren und Marketing. Die Mitglieder zahlen für Interessenvertretung, damit werden Lobbying-Arbeit und Nationalräte finanziert.

Datenschutz:

Diesen Sommer wurde das Datenschutzgesetz erneuert. Grundsätzlich haben sich keine Änderungen ergeben, die beim Verband grossen Handlungsbedarf verursachen.

Kandidaten Delegiertenversammlung:

Es ist bekannt, dass François Oberson an der nächsten Delegiertenversammlung den Verwaltungsrat verlassen will. Aus Tradition sollte er mit einem Westschweizer ersetzt werden. Bis heute wurde leider kein Nachfolger gefunden.

Falls sich in der Westschweiz kein Kandidat zur Verfügung stellt oder gefunden wird, müsste man in der gesamten Schweiz nach einem würdigen Nachfolger suchen.

Anträge der Sektionen:

Die Sektion Thurgau beantragt, die Rückvergütung pro Kurs um Fr. 110.- anzuheben. Die Lokale werden laufend teurer.

Die Rückvergütung an die Sektionen ist pro Kurstag Fr. 150.- plus Fr. 20.- pro Teilnehmer. Früher hatte man einen fixen Betrag von Fr. 400.- pro Kurstag. Die Änderung wurde vor etwa 4-5 Jahren vorgenommen um flexibler mit den Bedürfnissen zurechtzukommen. Früher hat der Verband einen schlecht gefüllten Kurs gestrichen und eher knapp geplant. Jetzt können Sektionen mit Einbussen bei der Rückvergütung auch schwächer besuchte Kurse durchführen. Am 17.08.24 findet das 1. Family-Truck-Day in Zweisimmen statt inkl. dem Veteranentag und einem gemütlichen Abendanlass organisiert wird der Anlass von den Berner Sektionen.

Andy Glauser



Öffnungszeiten:

Montag 8:00-23:30 Dienstag und Mittwoch Ruhetag Donnerstag 8:00-23:30 Freitag und Samstag 8:00-00:30 Sonntag 8:00-23:00

GUT BÜRGERLICHE KÜCHE

64. Generalversammlung der LRS Sektion Bern

Am 17. Februar fand die 64. ordentliche Generalversammlung der LRS-Sektion Bern im Relais Linde in Belp statt. Bereits vor der Türöffnung, welche für 16:00 Uhr angesetzt war, trudelten die ersten Teilnehmer ein. Nach und nach füllte sich der Saal mit Mitgliedern der Sektion Bern, deren Begleitungen und den Vertretern der eingeladenen Gastsektionen. Die Gäste wurden vom Vorstand empfangen, es wurde reichlich untereinander gefachsimpelt, in Erinnerungen an alte Zeiten geschwelgt, während alle erstklassig von den Mitarbeitern der Linde Belp versorgt wurden. Pünktlich um 17:00 Uhr konnte die 64. ordentliche Generalversammlung beginnen. Das Wort wurde zuerst vom Präsidenten der Sektion Bern, Ruedi Pulfer ergriffen. Ruedi begrüsste alle Mitglieder, Gäste, den Ehrenpräsidenten David Gogniat und den Generalsekretär David Piras mit seiner Ehefrau Ruth. Nach der Wahl der Stimmzähler konnte die Traktandenliste einstimmig genehmigt werden. Der Traktandenliste folgend blieb das Mikrofon bei Ruedi, der das vergangene Jahr mit seinen Worten Revue passieren liess, gefolgt von den Berichten des Zentralvorstands-Delegierten und der Verantwortlichen Weiterbildung. Nach reichlich gesprochenen Worten waren die Zahlen an der Reihe. Sowohl die Jahresrechnung, der Revisorenbericht, als auch das Budget für 2024 wurden einstimmig angenommen. Da sich die Mutationen kurz hielten, kam nun der wohl wichtigste Teil des Abends zum Zug. Bereits im Jahr zuvor stand es um den Vorstand in der Sektion Bern schwierig, da es keinen neuen Präsidenten zu geben schien. Wie Ruedi Pulfer schön erinnerte, hat er das Amt des Präsidenten im Jahr zuvor an der 63. Generalversammlung mit der Voraussetzung angenommen, dass ein neuer Präsident gefunden werden müsse. Der Traktandenliste entsprechend, stand zuerst die Wiederwahl eines Vorstandsmitglieds an, nämlich die von Sandra Reindle. Wie zu erwarten war, wurde der Wiederwahl einstimmig zugestimmt. Dann der grosse Moment: Die Neuwahl von drei Vorstands-Mitgliedern, da sowohl Andy Glauser (Sekretär) und Kati Sigrist (Weiterbildung CZV) in einem Demissionsschreiben ihren Rücktritt aus dem Vorstand erklärten. Die sich zur Wahl und Verfügung stellenden Amtsanwärter wurden mittels einer Aufblendung eines Fotos mit Namen und einigen beschreibenden Phrasen durch Ruedi angekündigt, ehe sich die baldigen Vorstandsmitglieder noch ausführlich in weiteren Sätzen erklären und vorstellen konnten. Dies waren Barbara Meyer (Kassierin), Sabrina Tschabold (Sekretärin) und Ramon Stämpfli (CZV Verantwortlicher). Alle drei wählbaren Mitglieder der Sektion Bern wurden einstimmig gewählt und nahmen die Wahl an. Die Wahl des neuen Präsidenten liess sich als das nächste Highlight des Abends beschreiben. Ruedi beschrieb, wie dieses Jahr als Präsident für ihn war und wie er eben dieses Amt angetreten hatte. Mit schwerer Stimme und einem Kloss im Hals stellte er vertretend für den gesamten Vorstand die Empfehlung für sein Amt vor. Sein Sohn, Paul Pulfer.

Paul stellte sich, obwohl die meisten ihn sicherlich bereits kannten, der Höflichkeit entsprechend vor und stellte klar, dass er das Amt des Präsidenten für maximal 4 Jahre übernehmen werde. In vier Jahren werde sich somit erneut ein Kandidat finden lassen müssen. Er werde nach dieser Dauer nicht nur den Präsidenten abgeben, sondern den Vorstand zur Gänze verlassen, da nach mehr als zwanzig Jahren Tätigkeit in verschiedenen Aufgaben und Ämter es an der Zeit sei, Platz für die Nächsten zu machen. Unter grossem Beifall wurde Paul Pulfer einstimmig zum neuen Präsidenten der LRS-Sektion Bern gewählt. Ruedi trat sein Amt mit einer feierlichen Übergabe der Berner Sektionsfahne an seinen Nachfolger und Sohn Paul ab.



Markus Wegmüller übernimmt den Part des Rechnungsrevisors und Paul Pulfer wird ZV-Delegierter. Es standen nun die Ehrungen an, unter anderem für 25 und 50 Jahre Mitgliedschaft und die der Lehrabgänger Strassentransportfachmann/frau 2023. Fred Krummenacher gab einen Ausblick auf das anstehende Sektions-Programm für das laufende Jahr und teilte den Stand der Fleisspreismeisterschaft mit. Anträge gab es keine. Die 64. ordentliche Generalversammlung der LRS-Sektion Bern wurde somit für beendet und geschlossen erklärt. Es konnte zum Apéro und anschliessend zum feinen Nachtessen beim gemütlichen Beisammensein und lockerem Geplauder übergegangen werden.

Sabrina Tschabold





TRAUMBERUF CHAUFFEUR/IN Für Quereinsteiger inkl. Vor- & Teilfinanzierung

Willst du endlich deinen Kindheitstraum verwirklichen? Hast du Lust auf eine neue Herausforderung? Oder hast du einfach genug vom Büroalltag? Es gibt tausend gute Gründe für eine berufliche Neuorientierung. Für einen Quereinstieg in die Transportbranche als Carchauffeur stehen dir viele Wege offen.

Kosten

Die GAST AG übernimmt grosse Teile der Kosten und finanziert die ganze Ausbildung vor. Wir arbeiten mit der Fahrschule Aare-Aemme GmbH zusammen.

Melde dich unverbindlich bei uns!

GAST AG UTZENSTORF | INDUSTRIERING 7 | 3427 UTZENSTORF | GAST.CH | HR@GAST.CH | TEL. 032 666 40 80

CZV Bericht 2024

Im Jahr 2023 hatten wir 23 Kurse geplant, davon mussten fünf storniert werden.

Auch letztes Jahr konnten zwei SDR/ADR Kurse bei der NSK in Kirchdorf durchgeführt werden.

Die Vergütung fürs 2023 beträgt Fr. 9321.-

Für das Jahr 2024 haben wir 28 Kurse eingeplant.

Die Kurspreise sind unverändert und betragen wie letztes Jahr:

Montag – Freitag Fr. 185.-Samstag Fr. 220.-

Bei Anmeldung 100 Tage vor Kursdatum: Fr. 10.00 Bonus.

Nach wie vor können Gutscheine auf unserer Homepage heruntergeladen werden, bitte benützen.

(Gutscheinnummer bei Anmeldung einfügen)

CZV Kurse 2024 Sektion Bern:

29369	ARV im Alltag	13.01.24	3154 Rüschegg
29370	Konflikte im Transportalltag meistern	31.01.24	3123 Belp
29371	Hilfe bei Unfällen am Arbeitsplatz	10.02.24	3154 Rüschegg
29799	Legal, Illegal, Rechte und Pflichten	24.02.24	3203 Mühleberg
29699	Wiederholungskurs ADR/SDR	04.0305.03.24	3116 Kirchdorf
29800	Unfall, was tun?	09.03.24	3203 Mühleberg
29372	Ausweise/ARV in Kürze	13.03.24	3123 Belp
29373	7 Regeln um den Transport	23.03.24	3154 Rüschegg
29801	Chauffeur – Firma = Visitenkarte	06.04.24	3203 Mühleberg
29374	Verhalten und Toleranz	17.04.24	3123 Belp
29375	ARV im Alltag	27.04.24	3154 Rüschegg
29802	Ausweise, Kategorien, Signale, Kreisverkehr	25.05.24	3203 Mühleberg
29376	ARV im Alltag	05.06.24	3123 Belp
29377	Verhalten und Toleranz	28.06.24	3154 Rüschegg
29803	Stressfrei/Unfallfrei	06.07.24	3203 Mühleberg
29379	Ausweise/ARV in Kürze	13.07.24	3154 Rüschegg
29378	Legal, Illegal, Rechte und Pflichten	17.07.24	3123 Belp
29700	Wiederholungskurs ADR/SDR	12.0813.08.24	3116 Kirchdorf
29804	Rund um den Tacho	31.08.24	3203 Mühleberg
29380	Heutiger Fahrzeugtechnik	11.09.24	3123 Belp
29381	Legal, Illegal, Rechte und Pflichten	28.09.24	3154 Rüschegg
29805	Konflikte im Transportalltag meistern	05.10.24	3203 Mühleberg
29382	Stressfrei/Unfallfrei	16.10.24	3123 Belp
29383	ARV im Alltag	26.10.24	3154 Rüschegg
29806	Verhalten und Toleranz	09.11.24	3203 Mühleberg
29384	7 Regeln um den Transport	13.11.24	3123 Belp
29385	Erste Hilfe auf der Strasse	23.11.23	3154 Rüschegg
29701	Wiederholungskurs ADR/SDR	02.1203.12.24	3116 Kirchdorf



VW Nutzfahrzeuge kauft man bei Scania Schweiz AG.

Ihr Nutzfahrzeugspezialist für Verkauf, Wartung, Reparatur und Finanzierung. First Class Service. Mehr als Sie erwarten.



Ihr VW Nutzfahrzeuge Partner



Scania Schweiz AG

Grubenstrasse 9, 3322 Urtenen-Schönbühl 031 858 13 13, vw-truck.ch



Lehrabschluss 2023 Strassentransportfachmann/frau EFZ

Die Abschlussfeier der Strassentransportfachleute 2023 in Lyss konnte wieder im gewohnten Rahmen stattfinden. Im voll besetzten Saal des Hotel Weisses Kreuz in Lyss begrüsste Gemeindepräsident, Herr Stefan Nobs die Anwesenden. Nach einer musikalischen Einlage durch JESSSE, Mundartmusiker, eröffnete der Rektor des BWZ Lyss, Herr Andreas Lohri die Abschlussfeier der Strassentransportfachleute. Vier Absolventen der Abschlussklassen, Vanja von Allmen, Alessandro Aeschbacher, Luca Hirschi und Roy Andrist hielten in ihrer Ansprache einige Gegebenheiten der vergangenen drei Jahre am BWZ Lyss in gekonnter Weise wieder. Anschliessend wurden den Absolventen feierlich die wohlverdienten Diplome mit einem jeweiligen grossen Applaus abgegeben. Von den 46 Lernenden haben 42 erfolgreich abgeschlossen. Gleich mehrere können sich an einem hervorragenden Notendurchschnitt erfreuen. Die Abschlussnote ist ein Bestandteil, Freude, Zusammenhalt, Solidarität und Überzeugung an der Ausübung des Berufes aber ebenso. Anschliessend der zur Tradition gewordene Lastwagenkorso. Durch die Absolventen sind die über 30 sauber heraus geputzten Firmenlastwagen ihrer Lehrbetriebe, zum Teil geschmückt mit Blumen, durch Lyss gefahren worden. Mit stolzem Gesichtsausdruck und lautstarken Lufthornklängen zeigten sie die Freude an der bestandenen Abschlussprüfung.

Liebe Absolventen, seid stolz auf eure Berufswahl! Bedenkt aber auch, dass mit dem Lehrabschluss nur die erste Hürde in der Berufswelt überwunden ist. Sehr wichtig ist eine stete Weiterbildung, um den immer neuen Herausforderungen im Berufsleben gewachsen zu sein.

Die Coronakrise hat deutlich gemacht, dass ohne den Strassentransport eine Versorgung unseres Landes undenkbar ist. Der Verband Les Routiers Suisse ist weiterhin bemüht die Arbeitssituation für die Berufsfahrer zu verbessern.

Les Routiers Suisse gratuliert allen zur erfolgreich bestandenen Abschlussprüfung und wünscht für die Zukunft alles Gute, Gesundheit und allzeit gute Fahrt.

Ruedi Pulfer Mitglied VR Les Routiers Suisse



Wir gratulieren herzlich zum erfolgreichen Lehrabschluss

Aus unserem Sektionsgebiet haben erfolgreich die Lehre zur/m Strassentransportfachfrau/mann abgeschlossen:

Alessandro Aeschbacher, Utzenstorf

Roy Andrist, Schwarzenburg

Michel Balsiger, Mühlethurnen

Remo Dubach, Brenzikofen

Yanick Greppi, Hindelbank

Sandro Böhlen, Riggisberg

Fabian Sinan Castegnaro, Schüpfen

Ricardo De Figueiredo Sobral, Rubigen

Simon Lorenz Glatz, Bolligen

Nicola Kobel, Urtenen-Schönbühl

Anton Kostadinov, Jegenstorf

Celim Kuhn, Diemerswil

Daniel Mekonen, Stettlen

Dario Rösti, Schlieren b. Köniz

Nemanja Tešic, Niederwangen b. Bern

Wir wünschen euch für die Zukunft alles Gute und viele schöne sowie unfallfreie Momente im Berufsalltag als Strassentransportfachfrau/mann



Das Wort des Präsidenten

Liebe Mitglieder

1990 stürmten die Scorpions mit ihrem Hit "Wind of Change" weltweit die Hitparaden. Heute, rund 34 Jahre später weht dieser Wind – oder teilweise fast eher ein Sturm – der Veränderung so stark wie lange nicht mehr. Nicht nur geopolitisch, auch bei uns im Vorstandszimmer hat der Wind ordentlich durchgelüftet.

Mit Kati Sigrist, Andy Glauser und Ruedi Pulfer sind an der heurigen GV drei langjährige und verdiente Vorstandsmitglieder zurückgetreten und mussten ersetzt werden. Ihnen allen möchte ich nochmals herzlich für ihren Einsatz im Vorstand und für die Sektion Bern danken. Das bedeutet aber auch, dass mit drei von sieben Mitgliedern fast der halbe Vorstand neu besetzt werden musste.

Nach einer langen und angespannten Suche konnten wir schliesslich drei Personen finden, die eine Aufgabe im Vorstand übernehmen wollten. Nach den Besuchen an einigen Vorstandssitzungen stellten sich Barbara Meyer, Sabrina Tschabold und Ramon Stämpfli an der GV zur Wahl und wurden allesamt einstimmig gewählt.

Ich möchte mich bei allen dreien schon jetzt bedanken, dafür dass sie bereit sind auf einen Teil ihrer Freizeit zu verzichten und sich bei uns zu engagieren. Und natürlich wünsche ich ihnen viel Erfolg und Befriedigung in ihrer neuen Funktion.

Nun könnte man sich zurücklehnen und denken: "Jetzt haben wir wieder einen kompletten Vorstand. Also ist alles in Butter, ich bin aus dem Schneider und kann mich zurücklehnen." Das wäre aber fatal falsch. Bereits 500 Jahre vor Christus wusste Heraklit von Ephesus "Nichts ist so beständig wie der Wandel." Es wird wieder eine Zeit kommen, in der es neue Vorstandsmitglieder braucht. Bereits heute ist klar, dass ich im Jahr 2028 nach 20 Jahren im Vorstand der Sektion Bern zurücktreten werde und dann braucht es einen neuen Präsidenten. Vielleicht bekommt die Sektion Bern sogar ihre erste Präsidentin? In den nächsten Jahren möchte ich bewährtes behalten, aber auch neues versuchen. Dazu mein Aufruf an euch alle: beteiligt euch, nehmt Angebote wahr, besucht unsere Anlässe. Konstruktive Anregungen und Feedback sind immer willkommen. Und wenn ab und an mal ein Lob dabei ist, nehmen wir auch das gerne entgegen. Denn das ist für uns im Vorstand stehts auch eine Motivation, wenn man weiss, dass die Arbeit, die man leistet, geschätzt wird – schliesslich verzichten wir für unseren Einsatz zu Gunsten von euch immer auch auf einen Teil unserer Freizeit.

Zum Abschluss möchte ich mich auch persönlich dafür bedanken, dass ihr mir als "branchenfremden" euer Vertrauen schenkt und mir das Präsidium unserer Sektion Bern anvertraut habt. Ich freue mich auf die Aufgaben, die vor mir liegen.

Euch allen wünsche ich allzeit gute und unfallfreie Fahrt und stehts eine saubere Stossstange. Häbet nech sorg und hoffentlich bis an einem nächsten Anlass.

Euer Presi, Paul Pulfer



Das Gymkhana findet am 17. August 2024 unter dem Namen "Family Truck Day" statt.

Der Anlass findet in Zweisimmen auf dem Areal der Simmental Arena statt. Organisiert wird der Anlass durch 4 Sektionen der Les Routiers Suisses des Kanton Bern.

Damit es für uns alle ein unvergesslicher und gelungener Anlass wird sind wir auf die Mithilfe von euch Routiers angewiesen sei es als Helfer, Besucher oder gar als Gymkhana Fahrer.

Ich helfe am Freitag beim Aufbau.		
Ich helfe am Samstag auf dem Parcours.		
Ich helfe beim Rückbau und aufräumen am Samstag.		
Ich helfe in der Festwirtschaft.		
Name: Vorname:		
Adresse:		
Wohnort:		
Tel. Nr.: E-Mail:		

Heidi Wampfler Lenkstrasse 48 3772 St.Stephan

Tel. +41 79 601 75 02 E-Mail: heidi_zuercher@hotmail.com

Jubilare

Herzlichen Glückwunsch allen Jubilaren. Wir gratulieren und wünschen ihnen weiterhin alles Gute. Ein riesengrosses Dankeschön für die Verbandstreue.

25 Jahre Mitgliedschaft

Mischa Berger, Lätti
Christoph Bühler, Ortschwaben
Niklaus Burren, Niederscherli
Willi Fankhauser, Hindelbank
Erich Hess, Bern
Martin Meister, Wichtrach
René Minnig, Oberbalm
Daniel Riesen, Oberbalm
Beat Schmid, Mühleberg
Daniela Schmutz, Neuenegg
Patrick Schürch, Moosseedorf
Marco Walpen, Kehrsatz

50 Jahre Mitgliedschaft

Manfred Bieri, Wichtrach
Alfred Friedli, Zollikofen
Alfred Glauser, Bern
Martin Kasteler, Schwarzenburg
Hansjürg Morgenegg, Bolligen
Werner Schneider, Hinterfultigen
Toni Stübi, Münchenbuchsee
Elisabeth Suter. Boll







Unsere Dienstleistungen

- Regionalhändler der Marke RENAULT TRUCKS
- Servicestelle der Marke IVECO
 - Verkauf von Gebrauchtwagen
- Wartung und Reparatur aller Nutzfahrzeugmarken
- Verkauf von Ersatzteilen und Zubehörartikeln
- Wartung und Reparaturen aller Transportkühlanlagen
 Wartung und Reparaturen von Hebebühnen
- Bremsprüfstand mit Bremsprotokoll, Gelenkspiettester
- Modernste Fahrzeugwaschanlage für PW und LKW

Servicestelle für Fahrtenschreiber, Geschwindigkeitsbegrenze

- Grosse Mietfahrzeuflotte





Nutzfahrzeuge AG Bern Wangenstrasse 120 · 3018 Bern Tel. 031 980 01 10 · Fax 031 980 01 11 info@nfzag.ch · www.nfzag.ch

Grillanlass Sektion Bern

Gastredner Hans Sigrist



Am Sonntag, dem 13. August 2023 luden wir vom Vorstand der Sektion Bern unsere Mitglieder auch dieses Jahr zum Grillanlass bei der NSK in Kirchdorf ein. Neben den heissen Temperaturen erfreuten wir uns über die zahlreichen erschienen Gäste, welche dem guten und absoluten leckerem Essen/Grillladen von der Metzgerei Nussbaum auch dieses Jahr folgten.

Nach gutem Essen erhielten wir ein spannender und emotionalen Vortrag von unserem Gastredner Hans Sigrist, welcher unsere Gäste ein wenig von vergangenem Fahrten in den Osten berichtete. Manch einer, sehnte sich in diesem Moment zurück auf seinem Bock, mit dem Sonnenuntergang im Spiegel, der Weite, und nicht zu wissen was der nächste Morgen einem bringt...

Danke für diese Zeitreise!

Ein heisser, gut besuchter Grillanlass neigte sich nach leckerem Dessert dem Ende zu und wir danken an dieser Stelle unserem Gastredner Hans Sigrist, der Metzgerei Nussbaum und der NSK für die Lokalität und bis nächst Jahr...

Katrin Sigrist

Strike ist Trumpf!

Einmal mehr trafen sich am 04.11.2023 einige unserer Mitglieder zum Jass- und Bowlingabend im Rubigen Center.

Als erstes stillten die Anwesenden ihren Hunger. Leckere Burger und Pizza waren das Gebot der Stunde. Dazu wurden allerlei Neuigkeiten und Begebenheiten ausgetauscht. Dann ging es ans Eingemachte. Schnell fanden sich die Anwesenden zu ihren Spielen zusammen. Während die einen auf der Galerie einen zünftigen Jass klopften, liessen die anderen einen Stock tiefer die Kugeln rollen. Dabei gab es manchen Strike, viele Splits und auch einige Gutterballs zu verzeichnen.

Wer sich nun fragt, was sich hinter diesen Begriffen verbirgt, ist herzlich eingeladen im nächsten Jahr ebenfalls teilzunehmen und sich ein Bild zu verschaffen. Und diejenigen, die bereits Bescheid wissen sollten sich im nächsten Jahr natürlich ebenso anschliessen. Alles in allem war es wieder einmal ein rundum gelungener Abend. Ich bedanke mich bei Fred Krummenacher für die Organisation und allen die teilgenommen haben.

Paul Pulfer

Klausenfeier und Weihnachtshöck

«Ho ho ho, der Samichlous und der Schmutzli si da!»

Am 10.12.2023 feierte die Sektion Bern die jährliche Klausenfeier. Mit zahlreichen Mitgliedern und Kindern genossen wir einen heimeligen Sonntagabend im Pfadiheim Rüfenacht. Traditionsgemäss tauchte der Samichlous mit dem Schmutzli auf. Die fleissigen Kinder erzählten voller Stolz wie brav sie waren und wurden mit einer tollen Weihnachtsgeschichte und einem Chlouseseckli belohnt. Natürlich war der Samichlous auch auf unsere Erwachsenen vorbereitet, welche mit Schmutzli eine kleine sportliche Einlage erhielten. Nach den Pirouetten gab es leckere Bratwürste zur Stärkung. Wir bedanken uns für einen gemütlichen Weihnachtshöck!

Julia Althaus

Ski-Weekend vom 12.1 -14.1, 2024 in Adelhoden

Auch dieses Jahr fand in Adelboden das alljährliche Ski-Weekend der Les Routiers Suisses Sektion Bern statt.

Am Freitag gegen den frühen Abend traf sich eine illustere Gesellschaft im Ferienheim ALBO ein (14 Pers.) Nachdem alle ihre Zimmer bezogen hatten, gab es wie jedes Jahr zum "Z` Nacht" eine feine Suppe dazu Schweinswürstli und Wienerli mit Brot Den Rest des Abends unterhielten wir uns gegenseitig mit Geschichten aus vergangenen Jahren und tranken dazu feinen Wein, gutes Bier und Mineralwasser.

Am Samstag Morgen bereitete Pädu ein feines "Z Morge Buffett" vor und so konnten sich alle für den Tag im Schnee stärken. Ob mit Skier, Snowbord, Schlitten oder einfach zu Fuss. Adelboden hat für jeden und jedes Alter etwas sportliches oder gemütliches zu bieten. So gegen 17.00 Uhr besammelten wir uns alle wieder im Ferienlager ALBO und genossen zum "Z Nacht" ein feines Fondue, "ä chlei stinke muesses!"

Der Rest des Abends war lustig und unterhaltsam und gegen 02.00 Uhr waren die meisten dann im Bett und träumten von der schönen Bergwelt um Adelboden.

Sonntag Morgen durften wir wieder ein feines "Z Morge Buffett" geniessen das wiederum Pädu für uns bereitstellte. Ein paar Teilnehmer/innen gingen nochmals auf die Skier, der Rest der Truppe reinigte das Ferienlager und so konnten wir gegen 11.00 Uhr das ALBO wieder abgeben und abrechnen. Ich möchte mich bei allen Teilnehmer/innen des Skiweekends recht herzlich bedanken. Einen Dank möchte ich an Meyer Pädu und Morgenegg Mätu aussprechen für die Hilfe im OK.

Wir werden das Skiweekend umbenennen und hoffen so im Zuge der Neuausrichtung in den kommenden Jahren wieder mehr Teilnehmer/innen im schönen Berner Oberland begrüssen zu dürfen. In dem Sinne wünsche ich allen eine unfallfreie Zeit und bleibt gesund.

Adrian Maurer



Grillplausch 2024

Das gemütliche Grillfest für Gross und Klein

Wann: Samstag 11. Mai 2024

ab ca. 11.30 Uhr

Wo: Schützenhaus Rüeggisberg

Anfahrt: Nach dem Fussgängerstreifen beim Brunnen rechts in

die Brügglenstrasse, Wegweiser Parkplatz Schulhaus Ziegelacker, danach bei der spitzen Verzweigung

rechts hoch Richtung Schützenhaus

Kosten: Warme und kalte Getränke

können von der

Schützgesellschaft zum

Selbstkostenpreis bezogen werden

Die Speisen und gute Laune bringen alle selber mit

Anmeldung: Ist keine erforderlich, fragen darf man trotzdem Der

Anlass findet bei jeder Witterung statt und empfiehlt sich besonders für Familien mit Kindern

Die Organisatoren und der Vorstand freuen sich wieder auf viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Infotelefon: Fred Krummenacher +41 78 729 00 00



Grosses Vereins - Grillen 2024

Wann: Sonntag 11. August 2024

ab ca. 11.00 Uhr Grill, Trinken und Plaudern

Wo: Niederhauser Sand und Kies

NSK Thalgutstrasse 135, 3116 Kirchdorf

Anfahrt: Von Wichtrach über die Thalguet-Brücke, dann

links Richtung Kirchdorf, nach 750 Meter rechts

Kosten: Gehen wie üblich zu Lasten der Sektion

Ausnahme: Alkohol muss bezahlt werden

Anmeldung: Erforderlich, damit wir genügend Fleisch beim Metzger

Nussbaum bestellen können

Wir freuen uns auf viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Infotelefon und Anmeldung: Fred Krummenacher

+41 78 729 00 00, SMS, Threema, Signal, WhatsApp oder Mail



Motorradausflug 2024



Motorradausflug Sektion Biel-Seeland vom 01.06.2024 (Verschiebedatum 08.06.2024)

Wie in den letzten Jahren führen wir auch in diesem Jahr wieder einen Motorradausflug durch, der wie schon in den letzten Jahren unser Mitglied Bruno Brägger organisiert.

Es ist eine gemütliche Ausfahrt für Motorradbegeisterte Mitglieder und Freunde der Sektion Biel-Seeland mit gelegentlichen Kaffeehalten und einem Halt für ein feines Mittagessen zu geniessen.

Die Kosten gehen zu Lasten der Teilnehmer.

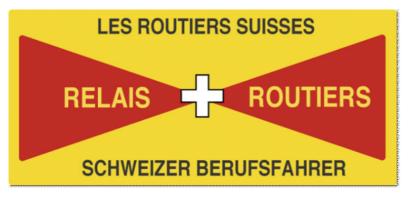
Da es immer eine Überraschung ist wo der Ausflug hinführt, denkt an die Identitätskarte!!

Der Vorstand wie auch Bruno würden sich über eine grosse Anzahl Teilnehmer an unserem Motorradausflug freuen.

Treffpunkt ist um 08.00 Uhr bei Bäckerei Tea-Room Römer Arch

Anmelden bei: Bruno Brägger +41 79 751 64 11





Relais der Sektion Bern

Für euer leibliches Wohl während der Arbeit oder für eine gemütliche Übernachtungsmöglichkeit sorgen derzeit folgende Relais-Routiers im Sektionsgebiet.

Restaurant Lamm	3154 Rüschegg-Heubach
Restaurant Krone	3324 Hindelbank
Landgasthof zur Linde	3123 Belp
Hotel-Rest. Bahnhof	3054 Schüpfen
Hotel-Rest. Grauholz	3063 Ittigen
Gasthof zum Schütz	3629 Oppligen
Autogrill Schweiz AG	3110 Münsingen
Gasthof Traube	3203 Mühleberg

Adressen der Sektion und des Generalsekretariates

Sektionsadresse: LES ROUTIERS SUISSES

Sektion Bern 3113 Rubigen

IBAN: CH79 8080 8009 6858 8595 8

http://www.routiers-bern.ch

Generalsekretariat: LES ROUTIERS SUISSES

Rue de la Chocolatière 26

1026 Echandens Tel.: 021 / 706 20 00 Fax: 021 / 706 20 09 http://www.routiers.ch

Bürozeiten im Generalsekretariat:

Montag - Donnerstag:

08.00 - 12.00 Uhr / 13.00 - 16.30 Uhr

Freitag:

08.00 - 12.00 Uhr / 13.00 - 16.00 Uhr

Inserentenpreise

Seite	Grösse	Tarife schwarz- weiss	Tarife farbig
1/1	150 x 210 mm	Fr. 210.00	Fr. 280.00
1/2	150 x 105 mm	Fr. 140.00	Fr. 200.00
1/4	75 x 105 mm	Fr. 80.00	Fr. 130.00

Neu gibt es wieder zwei Ausgaben jährlich. Im Jahr 2024 bezahlt der Inserent nur für eine Ausgabe, in der zweiten Ausgabe erscheint er kostenlos.

Redaktionsschluss SN1: 31.01.2024 Redaktionsschluss SN2: 30.06.2024

Julia Althaus, Heitern 60, 3125 Toffen E-mail: julia.althaus@routiers-bern.ch

Routiers-Shop

Artikel	Preis
Wimpel	Fr. 6.00
Stoff-Abzeichen	Fr. 6.00
Sektionswimpel klein, rechts	1/2 Preis = Fr. 3.50
Kleber Sektion Bern, Durchmesser 90 mm	Fr. 2.50
Kleber Sektion Bern, Durchmesser 60 mm	Fr. 2.00
Fanion-Halter	Fr. 8.00
Fanion gross, links	1/2 Preis = Fr. 6.00
Fanion klein, links	1/2 Preis = Fr. 3.50
Fanion klein, rechts	1/2 Preis = Fr. 3.50

Beratung und Verkauf: Sandra Reindle: 079 383 81 74 sandra.reindle@routiers-bern.ch

Webshop: https://www.routiers-bern.ch/shop/



Vorstand der Sektion Bern

Präsident / Delegierter Zentralvorstand / Web	Materialverwalterin / Shop / Relaisverantwortliche
Paul Pulfer	Sandra Reindle
Natel 079 725 91 00	Natel 079 383 81 74
paul.pulfer@routiers-bern.ch	sandra.reindle@routiers-bern.ch
Kassierin	Anlässe Verantwortlicher
Barbara Meyer	Fred Krummenacher
Natel 079 315 57 68	Natel 078 729 00 00
barbara.meyer@routiers-bern.ch	fred.krummenacher@routiers-bern.ch
Sekretärin	Weiterbildung CZV
Sabrina Tschabold	Ramon Stämpfli
Natel 079 760 50 29	Natel 079 370 85 13
sabrina.tschabold@routiers-bern.ch	ramon.staempfli@routiers-bern.ch
SN-Redaktion / Vizepräsidentin	B & B B B B B B B B B B B B B B B B B B
Julia Althaus	
Natel 079 251 33 31	
julia.althaus@routiers-bern.ch	